

## **Eignungskriterien**

für die Leistung: Statisch-konstruktive Bestandsaufnahme

für die Baumaßnahme

Liegenschaft: Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)

Maßnahme: Sanierung Burgbrücke

Projekt-Nummer: 0008-062-03002

### **1. Vorbemerkung**

Die nachfolgend aufgeführten Anforderungen an die fachliche Eignung sowie an die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit stellen zwingende Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme an diesem Vergabeverfahren dar.

Es handelt sich hierbei nicht um Wertungskriterien im Sinne der Angebotsbewertung, sondern um Mindestanforderungen, die alle Bieter uneingeschränkt erfüllen müssen, um zur Angebotsbewertung zugelassen zu werden.

Bieter, deren Nachweise nicht nachvollziehbar und / oder nicht vollständig sind, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Eine inhaltliche Bewertung solcher Angebote findet nicht statt.

Die geforderten Nachweise sind mit dem Angebot vollständig und in geeigneter Form einzureichen. Für eine eindeutige Zuordnung der Nachweise bitten wir, jedem Nachweis das entsprechende nachfolgende Kriterium zuzuordnen. (Mehrfachnennungen zu den einzelnen Punkten sind zulässig.) Gern kann dies auch durch Angabe der nachfolgenden Nummerierung erfolgen (zu 2.1.1 / zu 2.1.2 / zu 2.2.1 etc.).

### **2. Fachliche Eignung**

#### **2.1. Berufliche Qualifikation:**

- 2.1.1. Nachweis über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (mindestens Bachelor-Niveau) im Bereich Bauingenieurwesen oder Architektur, mit nachweisbarer beruflicher Qualifikation und Erfahrung im Bereich Tragwerksplanung oder Bauwerksanalyse.
- 2.1.2. Nachweis über die Eintragung in eine deutsche Ingenieurkammer als nachweisberechtigte Person im Bereich der Standsicherheit gemäß Landesbauordnung oder gleichwertiger Qualifikation gemäß den berufsrechtlichen Regelungen des Herkunftslands.

## **2.2. Berufserfahrung:**

- 2.2.1. Nachweis über mindestens 5 Jahre praktische Berufserfahrung im Bereich Tragwerksplanung und Bauwerksdiagnostik. Die Erfahrung soll vergleichbare Leistungen wie die ausgeschriebene Maßnahme umfassen, insbesondere Untersuchungen und Bewertungen an historischen Brückenbauwerken oder konstruktiv ähnlichen Ingenieurbauwerken.

## **2.3. Referenzprojekte:**

- 2.3.1. Vorlage von mindestens einem vergleichbaren Referenzprojekt aus den letzten 10 Jahren. Die Verlängerung des Referenzzeitraums ist gerechtfertigt, da es sich um eine seltene, spezialisierte Leistung im Bereich historischer Bogenbrücken aus Naturstein oder Mauerwerk handelt.
- 2.3.2. Vorlage von mindestens drei Referenzprojekten aus den letzten fünf Jahren mit Leistungen im Bereich der statisch-konstruktiven Erfassung, Sanierung oder Instandsetzung vergleichbarer Ingenieurbauwerke (z. B. Brücken, Stützmauern, Gewölbe)
- 2.3.3. Nachweis über Erfahrung in der Abwicklung öffentlicher Bauprojekte (z. B. durch ein Referenzprojekt oder gleichwertige Erfahrung)
- 2.3.4. Nachweis über Projekterfahrung mit interdisziplinären Aufgabenstellungen (z. B. Zusammenarbeit mit Denkmalbehörden, Restauratoren oder Spezialisten für historische Materialien).

## **3. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

### **3.1. Berufshaftpflichtversicherung**

Es ist der Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen zu führen:

- mindestens 1,5 Mio. Euro für Personenschäden
- mindestens 1 Mio. Euro für Sachschäden

Der Nachweis ist auch durch eine Bestätigung der Versicherungsgesellschaft über eine Anpassung der Versicherungssumme in der geforderten Höhe, für den Fall der Erteilung des Zuschlags, erfüllt.